



## Freiwillige Selbstbindung

# DGM MEDIATIONSPAKT WIRTSCHAFT

### Präambel:

Unternehmen tragen in Deutschland Konflikte meistens vor staatlichen Gerichten au. Dabei werden langwierige Prozesse mit unsicherem Ausgang, Bindung von Ressourcen und die Zerstörung von Beziehungen in Kauf genommen.

Die Mediation dagegen eröffnet, als ein effektives, zeit-, kosten- und beziehungsschonendes Verfahren die Möglichkeit, diese negativen Folgen eines kontrovers ausgetragenen Konfliktes zu vermeiden.

Das klar strukturierte, lösungsorientierte Mediationsverfahren nach dem Mediationsgesetz gibt den Parteien die Chance, kooperativ in eigener Verantwortung interessen- und bedürfnisgerecht zum allseitigen Vorteil den Konflikt beizulegen und nachhaltig eine gemeinsame Zukunft zu gestalten.

Dies erkennend, treten wir dem  
**„DGM Mediationspakt Wirtschaft“**  
durch Unterzeichnung der folgenden Selbstbindungserklärung bei.

- 1.) Bei inner- und zwischenbetriebliche Konflikten wird in mediationsgeeigneten Fällen immer ein Mediationsverfahren durch innerbetriebliche oder externe Mediatoren entsprechend dem Mediationsgesetz angestrebt.
- 2.) Die Erklärungen der Ziffern 1. werden wir in alle unsere vertraglichen Vereinbarungen mittels einer Mediationsklausel und soweit vorhanden auch in unser Unternehmensleitbild aufnehmen.
- 3.) Durch die Unterzeichnung der Selbstbindungserklärung sind wir nicht daran gehindert, ein gerichtliches Verfahren durchzuführen.
- 4.) Diese Erklärung wird wirksam mit der Einreichung bei der Deutschen Gesellschaft für Mediation (DGM). Sie stellt das Zertifikat " **DGM Mediationspakt Wirtschaft** " aus, das von uns zur Außendarstellung unseres Unternehmens genutzt werden kann.
- 5.) Die Selbstbindungserklärung und das Zertifikat sind widerrufbar.
- 6.) Wir sind damit einverstanden, dass unser Beitritt zum **DGM Mediationspakt Wirtschaft** durch die DGM publiziert und auf ihrer Internetseite veröffentlicht werden kann.

**FA. "Mustermann"**

Hagen, den 03.01.2015

Unterschrift